

Der Vielfalt sind keine Grenzen gesetzt

Internetauftritt / Die Top 3 der zum Wettbewerb der «BauernZeitung» angemeldeten Websites sind erkoren.

BERN ■ Der Wettbewerb der «BauernZeitung» hat drei Gewinner zu Tage gebracht: Die Website des Garohofs, des Brunnmathofs und die Website der Familien Gerber in Schangnau überzeugten die Jury.

Aus 40 angemeldeten Websites die besten erkoren

Welche Homepage eines Landwirtschaftsbetriebs hat den originellsten Auftritt? Welche bietet den interessantesten Inhalt? Den übersichtlichsten Aufbau? Und wie steht es mit der Aktualität? Diese Fragen wurden im Rahmen des Wettbewerbs von einer vierköpfigen Jury beurteilt. Im Zentrum der Beurteilung

standen Design, Inhalt, Originalität, Struktur und Aktualität.

Rund 40 Websites wurden für unseren Wettbewerb angemeldet. Und ungefähr so vielfältig kamen sie auch daher. Manche sehr bunt, andere eher schlicht. Solche mit einer übersichtlichen Struktur und andere, bei denen der Jury die Logik verborgen blieb. Die Jury setzte sich zusammen aus:

- Jeanne Woodtli, Redaktorin der «BauernZeitung»,
- David Joller, Projektleiter Internetauftritt beim Landwirtschaftlichen Informationsdienst (LID),
- Mathias Singer, Internetprojektorleiter beim Schweizerischen Bauernverband (SBV) und

● Julia Schwery, Redaktorin der «BauernZeitung».

Alle vier Jurymitglieder haben individuell die Seiten unter die Lupe genommen. Anschliessend wurde die Favoritenauswahl vorgestellt. Aus diesen Favoriten wurden drei Websites ausgewählt, die besonders positiv aufgefällt sind. Die Websites, die laut Jury die Anforderungen am besten erfüllen, werden nun auf dieser Seite vorgestellt.

Lieber eine schlichte und einfache Website

Alle Websites müssen drei Knackfragen bewältigen: Technik, Design und Inhalt. Lieber eine schlichte und einfache

Technik als viele Tricks, die unterschiedlich gut funktionieren. Eine hefoegene Website ist ein gutes Kommunikationsmittel, vor allem für Bauernhöfe mit Direktvermarktung, Agrotourismus, einer Besenbeiz oder sonstigen Dienstleistungen. Das bestätigen auch die zum Wettbewerb angemeldeten Websites. Eine grosse Mehrheit hat eine Rubrik «Angebote», wo sich Interessierten über das Angebot informieren können. Genau so, wie die meisten eine Rubrik «Über uns» führen. Gerade bei Websites eines Bauernhofs ist es zentral, dass Informationen über die Familie und den Betrieb zu finden sind.

Viele gute Websites wurden für den Wettbewerb angemeldet. Es gab aber auch eine Handvoll, bei denen es sicherlich nötig wäre, einige Punkte erneut zu überprüfen: Ist meine Seite aktuell? Sieht das Design ansprechend aus? Findet man alles auf Anhieb, oder sind die Informationen zu versteckt? Die schnellsten, einfachsten und umfangreichsten Informationen finden Bauernfamilien, die eine hefoegene Internetseite planen, auf dem Suchportal «Google» unter dem Begriff «Homepage erstellen». Wer die Produktion der Website lieber Profis überlassen möchte, findet in den gelben Seiten unter <http://yellow.local.ch>

unter dem Begriff «Webdesign» Firmen in der Nähe. Eine einfache und kostenlose Ergänzung oder Alternative zur Präsentation des Hofes und der eigenen Angebote ist «Vom Hof» auf www.landwirtschaft.ch.

Die «BauernZeitung» gratuliert den Gewinnern

Mehrere Seiten schafften es in die engere Auswahl. Gratulation den drei Gewinnern! Sie alle erhalten einen Gutschein in der Landi im Wert von 100 Franken! Die «BauernZeitung» bedankt sich bei allen, die ihre Website für den Wettbewerb angemeldet haben.

BauZ

www.garohof.ch – Was haben Sie zu bieten?

Unter die Top drei geschafft hat es die Website des Garohofs von Beat und Heidi Garo aus Tschugg BE. Neben der Mutterkuhhaltung wird Natura-Porc produziert. Ebenfalls zum Betrieb gehört eine Aprioseplantage und eine Naturheilpraxis, die von Heidi Garo betrieben wird.

Eine zweisprachige Website ist selten

Bei der Garohof-Website fällt zuerst die eindrückliche Nahaufnahme des Limousin-Stiers auf, der dem Besucher direkt in die Augen blickt. Die schönen und wechselnden Bilder im Hintergrund sind sehr eindrücklich. Einziger Wermutstropfen: Die grossen Bilder wirken sich negativ auf die La-

degeschwindigkeit der einzelnen Seite aus. «Bei der Erstellung der Website hat uns ein Bekannter geholfen, aber den Unterhalt macht mein Mann selbst», gibt Heidi Garo Auskunft. Das Wichtigste sei, immer wieder etwas aufzuschalten, damit man auch aktuell bleibe.

Die Website vom Garohof ist zweisprachig. Eine Seltenheit. Zudem enthält sie zahlreiche Bildergalerie, Diashows und sogar Videos. Dazu Heidi Garo: «Eines der Videos hat eine Bekannte von mir erstellt.» Die aktuelle Website sei ungefähr achtjährig. Vorher habe man eine eher «steife» Website gehabt, so Heidi Garo. Für den jetzigen Webauftritt erhalte man viele positive

Rückmeldungen: «Die Leute haben Freude.»

Aktualitäten müssen auch wirklich aktuell sein

Auch der Jury ist die Website positiv aufgefallen. Gefallen hat unter anderem der Kalender in der rechten Spalte. Es so prominent platzierter Kalender muss natürlich auch laufend aktualisiert werden. Vorsicht vor veralteten Aktualitäten! Vermisst wurden auf der Garohof-Website mehr Informationen über die Familie. Der Webauftritt ist sehr gut auf den Konsumenten ausgerichtet, sprich, die Struktur ist auf das Angebot angepasst. Gerne hätte die Jury etwas bestellt, jedoch kein Online-Formular gefunden ...

BauZ

Garohof natürlich!

Natura Beef | Sektalpfingge | Natura Porc | Aprioseplantage

Herzlich willkommen auf dem Garohof.

Wir haben Ihnen ein breites Angebot an Fleischwaren und hochwertigen Produkten: Natur Beef, Mischfleisch, Fleischprodukte aus eigener Limousine, Käse, Frischkäse, Bio-Joghurt, Apriosen- und Frisch- Schokolade, der Natur-Porc, Vorbeiz, Leberkäse, Garo eine Naturseife 100% Bio- und vieles mehr.

Beat und Heidi Garo
Muren CH 3211 Tschugg

TH 000 538 51 38
Fax 028 538 50 74
Mobile Hand 078 470 22 83
Mobile Beiz 078 282 42 82
E-Mail info@garohof.ch

Terminplan 2013

Sonntag 10. Dezember 2012
Bauern-Beef-Meestfest
14.30 - 12.00

Sonntag 15. Januar 2013
Bauern-Beef-Meestfest
12.00 - 12.00

Sonntag 19. Februar 2013
Bauern-Beef-Meestfest
14.30 - 12.00

Sonntag 22. März 2013
Bauern-Beef-Meestfest
12.00 - 12.00

Sonntag 14. April 2013
Bauern-Beef-Meestfest
14.30 - 12.00

Sonntag 6. Mai 2013
Bauern-Beef-Meestfest
14.30 - 12.00

Auf Bauernhof-Bilderei
Kaufmannslehre
Schulungsbüro, 75 6886
8200 - 81 70 71